1030 Wien, Dapontegasse 10



Ansicht Südost Quelle: eigene Aufnahme

ENERGIEAUSWEIS BESTAND a) WOHNGEBÄUDE Grundlagen für die Berechnung der Energiekennzahl

Mehrfamilienhaus **Bestand** Wohngebäude und Nicht-Wochngebäude

Gebäudedaten

1030 Wien, Dapontegasse 10 **Adresse**

Eigentümer WEG Dapontegasse 10 vertreten durch

Hausverwaltung Allmeyer-Beck Stockert Rechtsanwälte GmbH (kurz AG)

1010 Wien, Parkring 2

Baujahr ca. 1907

Techn.Daten

Plangrundlage Bestandsplan Planausschnitte vom AG zur Verfügung gestellt

Souterrain - DG, Schnitte Behördenarchiv: DG - Ausbau

Die vorliegenden Planunterlagen sind unvollständig bzw. teilweise ohne Bemassung. Da keine detailierte Bestandsaufnahme vor Ort erfolgt, kann es durch die Abnahme der Maße aus den Plänen und Annahmen aufgrund der Besichtigung zu Massabweichungen kommen. Bei detailierter Bestandaufnahme und Einarbeitung kann dies eine Veränderung der Energiekennzahl zur Folge haben.

Haustechnik

It. AG Heizung Gasetagenheizung It. AG Warmwasser Gasetagenheizung

Es liegen keine detailierten Daten über die Heizungs- und Lüftungsanlage vor. Da jedoch keine Aufnahme der Daten vereinbart ist, können sich bei detailierter Aufnahme der Haustechnikanlagen und Einarbeitung in den Energieausweis die entsprechenden Werte verändern.

Bauteile

Wandaufbauten Aufbauten unbekannt Dach- u. Deckenaufbauten Aufbauten unbekannt Fenster und Türen U-Werte unbekannt

Soweit die Aufbauten bekannt sind werden die Bauteile detailiert eingegeben. Für die fehlenden Bauteile kommen die, dem Baujahr entsprechenden U-Werte aus dem "Leitfaden energietechnisches Verhalten von Gebäuden" (RL6 2015) Tab. 3.3.1 und 3.3.2 bei der Berechnung zur Anwendung.

Allgemeine Daten

Besichtigung: Das Objekt wurde vereinbarungsgemäß nicht mehr besichtigt. Gemäß Angaben des AG

wurden, seit Erstelllung des letzten Energieausweises (2008), keine Änderungen an der,

für die Berechnung maßgebenden, Gebäudehülle vorgenommen.

Sonstiges: 1) Aufgrund der teilweise geänderten Berechnungsmethoden, im Zuge von gesetzlichen Änderungen und Anpassungen, seit Erstellung des ersten Energieausweises, kommt es

zu abweichenden Ergebnissen der EKZ.

2) Da der vorliegende Energieausweis für das ges. Gebäude erstellt wurde, kann es bei Betrachtung von einzelnen Wohneinheiten, aufgrund der unterschiedlichen Lage etc., zu

abweichenden Ergebnissen der Energiekennzahl kommen.

3) Die Feuermauern zu Nachbargebäuden wurden als "Bauteil zu beheizt" angenommen. Sollten diese Nachbargebäude abgebrochen werden, oder für längere Zeit unbeheizt

bleiben, kann sich die EKZ verschlechtern.

Zuordnung Gebäudekategorie:

Der Anteil der nicht zu Wohnzwecken genutzten Bereiche (NWG) liegt It.Angaben des AG (Bestandsliste) < 250m²

Es wird daher das gesamte Gebäude der Gebäudekategorie

WOHNGEBÄUDE zugeordnet

Baumeisterin Ing. Elisabeth Wesely BSc

Dapontegasse Bestand MFH ab 1900

Dapontegasse 10 A 1030, Wien-Landstraße

VerfasserIn

Baumeister Ing. Elisabeth Wesely BSc Pottendorferstraße 25 2486 Siegersdorf

T +43 699 1972 07 29

 $\hbox{\bf E} \ \ of fice @objekt und gruen raum. at \\$

Dapontegasse Bestand MFH ab 1900

Dapontegasse 10 1030 Wien-Landstraße

Katastralgemeinde: 01006 Landstraße

Einlagezahl: 3255

Grundstücksnummer: 775/9 GWR Nummer: keine

Planunterlagen

Datum: 00.00.00 Nummer:

VerfasserIn der Unterlagen

Baumeister Ing. Elisabeth Wesely BSc T +43 699 1972 07 29

_

Pottendorferstraße 25 M

2486 Siegersdorf E office@objektundgruenraum.at

ErstellerIn Nummer: (keine)

AuftraggeberIn

Kanzlei Allmayer-Beck Stockert Rechtsanwälte GmbH, Hausverwaltung T

F

Parkring 2 M 1010 Wien-Innere Stadt E

> T F

Μ

1010 Wien-Innere Stadt E

EigentümerIn

WEG vert.d. Allmayer-Beck Stockert T w.o.

F

w.o. M

Ε

Angewandte Berechnungsverfahren

Bauteile EN ISO 6946:2003-10 Fenster EN ISO 10077-1:2006-12

Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht, ON B 8110-6:2014-11-15 Erdberührte Gebäudeteile vereinfacht, ON B 8110-6:2014-11-15

Wärmebrücken pauschal, ON B 8110-6:2014-11-15, Formel (12)

Verschattungsfaktoren vereinfacht, ON B 8110-6:2014-11-15

 Heiztechnik
 ON H 5056:2014-11-01

 Raumlufttechnik
 ON H 5057:2011-03-01

 Beleuchtung
 ON H 5059:2010-01-01

 Kühltechnik
 ON H 5058:2011-03-01

Diese Lokalisierung entspricht der OIB Richtlinie 6:2015, es werden die Berechnungsnormen Stand 2015 verwendet, die Anforderungen entsprechen den Höchstwerten für das Jahr 2017

Zum Projekt: Zum Projekt: Dieses Gutachten gilt nur in Zusammenhang mit den Seiten

Grundlagen, Verbesserungsmassnahmen und Schlussbemerkung.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe März 2015

BEZEICHNUNG	Dapontegasse Bestand MFH ab 1900		
Gebäude(-teil)	Wohnen	Baujahr	ca. 1903
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	
Straße	Dapontegasse 10	Katastralgemeinde	Landstraße
PLZ/Ort	1030 Wien-Landstraße	KG-Nr.	01006
Grundstücksnr.	775/9	Seehöhe	171 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBED STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTI	ARF, STANDO ENERGIEEFFIZ	RT-PRIMÄRE IENZ-FAKTOI	NERGIEBED <i>A</i> R	ARF,
	HWB Ref,SK	PEB sk	CO2 sk	f GEE
A ++				
A +				
A				
В				
С				
D	D			
E		E		
F			F	
G				

HWB_{Ref}: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergiebetrräge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

fore: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern.}) Anteil auf.

CO₂: Gesamte den Endenergiebedarf zuzurechnende Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6
Ausgabe März 2015

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	2.803,47 m ²	charakteristische Länge	3,52 m	mittlerer U-Wert	1,417 W/m²K
Bezugsfläche	2.242,77 m ²	Klimaregion	N	LEK _T -Wert	76,99
Brutto-Volumen	10.680,22 m³	Heiztage	216 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	3.033,04 m ²	Heizgradtage	3460 Kd	Bauweise	schwere
Kompaktheit (A/V)	0,28 1/m	Norm-Außentemperatur	-11,4 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

ANFORDERUNGEN (Referenzklima)	wonnen
-------------------------------	--------

Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB Ref,RK	121,25	kWh/m²a
Heizwärmebedarf		HWB RK	121,25	kWh/m²a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB _{RK}	267,56	kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f gee	3,086	
Erneuerbarer Anteil	kΔ			

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	351.700	kWh/a	HWB Ref,SK	125,45	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	347.457	kWh/a	HWB _{SK}	123,94	kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	35.814	kWh/a	WWWB	12,78	kWh/m²a
Heizenergiebedarf	718.815	kWh/a	HEB _{SK}	256,40	kWh/m²a
Energieaufwandszahl Heizen			e awz,h	1,88	
Haushaltsstrombedarf	46.047	kWh/a	HHSB	16,43	kWh/m²a
Endenergiebedarf	764.862	kWh/a	EEB sk	272,83	kWh/m²a
Primärenergiebedarf	929.623	kWh/a	PEB sk	331,60	kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	901.929	kWh/a	PEB n.ern.,SK	321,72	kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	27.693	kWh/a	PEB ern.,SK	9,88	kWh/m²a
Kohlendioxidemissionen (optional)	182.385	kg/a	CO2 sk	65,06	kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f gee	3,072	
Photovoltaik-Export	0	kWh/a	PV Export,SK	0,00	kWh/m²a

ERSTELLT

GWR-Zahl	keine	ErstellerIn	Baumeister Ing. Elisabeth Wesely BSc
Ausstellungsdatum	16.04.2019	Unterschrift	BAUMEISTERIN ING.

Gültigkeitsdatum 15.04.2029

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von der hier angegebenen abweichen.

Wohnen

gegen Außen		Le	3.277,45	
über Unbeheizt		Lu	390,72	
über das Erdreich		Lg	238,02	
Leitwertzuschlag für linienformige	und punktförmige Wärmebrücken		390,62	
Transmissionsleitwert der Gebäudeh	ülle	LT	4.296,82	W/K
Lüftungsleitwert		LV	793,04	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizier	nt	Um	1,417	W/m²K

... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

Dadione go	goninati	m²	W/m²K	f	f FH	W/K
Nord						
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 Nord	40,64	2,500	1,0		101,60
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 Nord LH	34,17	2,500	1,0		85,43
AFN93	Bestand Aussenfenster ab 1993 Nord	20,17	1,900	1,0		38,32
AW	Außenwand ab 1900	318,11	1,500	1,0		477,17
AWN93	Bestand Außenwand ab 1993 Nord W1	14,70	0,500	1,0		7,35
AWS93	Bestand Außenwand ab 1993 W4	6,40	0,367	1,0		2,35
_AW	Bestand Außenwand ab 1900 FM erdb.	18,57	1,595	0,8		23,70
_AW	Bestand Außenwand ab 1900 Ost erdb.	20,27	1,595	0,8		25,87
Wgunb	Wand gegen unbeheizt Bestand ab 1900	141,62	1,500	0,7		148,71
		614,67				910,50
Nord-Os	st .					
AWN93	Bestand Außenwand ab 1993 W1	4,89	0,500	1,0		2,45
		4,89				2,45
Ost						
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost	90,30	2,500	1,0		225,75
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost EG	27,69	2,500	1,0		69,23
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost Souter	8,85	2,500	1,0		22,13
AFO93	Bestand Aussenfenster ab 1993 Ost	1,23	1,900	1,0		2,34
AFO93	Bestand Aussenfenster ab 1993 Ost Gaupe	15,84	1,900	1,0		30,10
AW	Außenwand ab 1900	389,32	1,500	1,0		583,99
AWO93	Bestand Außenwand ab 1993 Ost W4	20,46	0,367	1,0		7,51
		553,70				941,05
Ost, 45°	geneigt					
DF 93	Bestand Dachfläche ab 1993 D1	114,17	0,199	1,0		22,72
DFO93	Bestand Aussenfenster ab 1993 Ost DFF	7,86	1,900	1,0		14,93
		122,03				37,65
Süd-Ost						
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 SüdO	12,00	2,500	1,0		30,00
AFW93	Bestand Aussenfenster ab 1993 Südost	1,04	1,900	1,0		1,98
		13,04				31,98
Süd						
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 Süd	68,88	2,500	1,0		172,20
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 Süd EG	41,11	2,500	1,0		102,78
AFS93	Bestand Aussenfenster ab 1993 Süd	0,98	1,900	1,0		1,86

Leitwerte

Dapontegasse Bestand MFH ab 1900 - Wohnen

Süd					
	Bestand Aussenfenster ab 1993 Süd Gaupe	13,20	1,900	1,0	25,08
	Außenwand ab 1900	368,05	1,500	1,0	552,08
	Bestand Außenwand ab 1993 Süd W4	22,62	0,367	1,0	8,31
	Doctaria / Calsonwaria ab 1000 Caa W 1	514,85	0,007	1,0	862,31
Süd, 45° g	ganaigt	,			•
	Bestand Dachfläche ab 1993 D1	101 10	0.400	4.0	20.70
		104,49	0,199	1,0	20,79
DF 293	Bestand Aussenfenster ab 1993 Süd DFF	7,86	1,900	1,0	14,93
		112,35			35,72
Süd-West	t				
AWN93	Bestand Außenwand ab 1993 W1	4,08	0,500	1,0	2,04
		4,08			2,04
West					
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 West	38,85	2,500	1,0	97,13
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 West Sout	4,80	2,500	1,0	12,00
AFW93	Bestand Aussenfenster ab 1993 West	34,03	1,900	1,0	64,66
AW	Außenwand ab 1900	267,84	1,500	1,0	401,77
AWS93	Bestand Außenwand ab 1993 W4	5,65	0,367	1,0	2,08
AWW93	Bestand Außenwand ab 1993 West W1	43,03	0,500	1,0	21,52
_AW	Bestand Außenwand ab 1900 West erdb	13,17	1,595	0,8	16,81
		407,38			615,97
Nord-Wes	st				
AFO93	Bestand Aussenfenster ab 1993 NW	1,80	1,900	1,0	3,42
AWN93	Bestand Außenwand ab 1993 W1	5,27	0,500	1,0	2,64
		7,07			6,06
Horizonta	al				
DF 93	Bestand Dachfläche ab 1993 D2	108,43	0,199	1,0	21,58
DF 93	Bestand Dachfläche ab 1993 F5	119,80	0,211	1,0	25,28
_KD	Bestand Decke zu unbeh. ab 1900	288,11	1,200	0,7	242,01
	Bestand FB erdb. ab 1900	162,60	1,508	0,7	171,64
-		678,95			460,51

Summe **3.033,04**

... Leitwertzuschlag für linienformige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal 390,62 W/K

Leitwerte

Dapontegasse Bestand MFH ab 1900 - Wohnen

... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung 793,04 W/K

Gewinne

Dapontegasse Bestand MFH ab 1900 - Wohnen

Wohnen

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit der Zone

schwere Bauweise

Interne Wärmegewinne

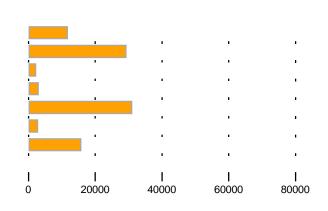
Mehrfamilienhäuser

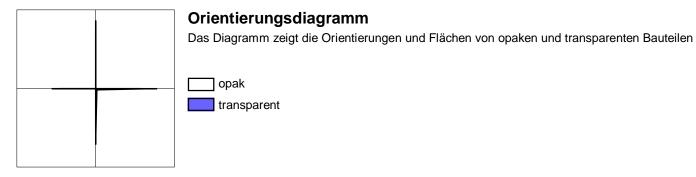
qi = 3,75 W/m2

Solare Wärmegewinne

Nord _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Nord 1 0,75 28,44 0,670 _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Nord LH 1 0,75 23,91 0,670 _AFN93 Bestand Aussenfenster ab 1993 Nord 1 0,75 14,11 0,670 _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost 1 0,75 63,21 0,670 _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost EG 1 0,75 19,38 0,670 _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost Souter 1 0,75 6,19 0,670 AFO93 Bestand Aussenfenster ab 1993 Ost 1 0,75 0,86 0,670	12,60 10,60 6,25 29,46 28,01 8,59 2,74 0,38
_AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Nord LH 1 0,75 23,91 0,670 AFN93 Bestand Aussenfenster ab 1993 Nord 1 0,75 14,11 0,670 3 66,48 Ost _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost 1 0,75 63,21 0,670 _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost EG 1 0,75 19,38 0,670 _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost Souter 1 0,75 6,19 0,670	10,60 6,25 29,46 28,01 8,59 2,74 0,38
AFN93 Bestand Aussenfenster ab 1993 Nord 1 0,75 14,11 0,670 3 66,48 Ost _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost 1 0,75 63,21 0,670 _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost EG 1 0,75 19,38 0,670 _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost Souter 1 0,75 6,19 0,670	6,25 29,46 28,01 8,59 2,74 0,38
3 66,48 Ost _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost 1 0,75 63,21 0,670 _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost EG 1 0,75 19,38 0,670 _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost Souter 1 0,75 6,19 0,670	29,46 28,01 8,59 2,74 0,38
Ost _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost 1 0,75 63,21 0,670 _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost EG 1 0,75 19,38 0,670 _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost Souter 1 0,75 6,19 0,670	28,01 8,59 2,74 0,38
_AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost 1 0,75 63,21 0,670 _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost EG 1 0,75 19,38 0,670 _AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost Souter 1 0,75 6,19 0,670	8,59 2,74 0,38
AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost EG 1 0,75 19,38 0,670 AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost Souter 1 0,75 6,19 0,670	8,59 2,74 0,38
_AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost Souter 1 0,75 6,19 0,670	2,74 0,38
	0,38
AFO93 Bestand Aussenfenster ab 1993 Ost 1 0,75 0,86 0,670	
	4.04
AFO93 Bestand Aussenfenster ab 1993 Ost Gaupe 1 0,75 11,08 0,670	4,91
5 100,73	44,64
Ost, 45° geneigt	
DFO93 Bestand Aussenfenster ab 1993 Ost DFF 1 0,75 5,50 0,670	2,43
1 5,50	2,43
Süd-Ost	
_AF Bestand Aussenfenster ab 1900 SüdO 1 0,75 8,40 0,670	3,72
AFW93 Bestand Aussenfenster ab 1993 Südost 1 0,75 0,72 0,670	0,32
2 9,12	4,04
Süd	
_AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Süd 1 0,75 48,21 0,670	21,36
_AF Bestand Aussenfenster ab 1900 Süd EG 1 0,75 28,77 0,670	12,75
AFS93 Bestand Aussenfenster ab 1993 Süd 1 0,75 0,68 0,670	0,30
AFS93 Bestand Aussenfenster ab 1993 Süd Gaupε 1 0,75 9,24 0,670	4,09
4 86,91	38,52
Süd, 45° geneigt	
DFS93 Bestand Aussenfenster ab 1993 Süd DFF 1 0,75 5,50 0,670	2,43
1 5,50	2,43
West	
_AF Bestand Aussenfenster ab 1900 West 1 0,75 27,19 0,670	12,05
_AF Bestand Aussenfenster ab 1900 West Sout 1 0,75 3,36 0,670	1,48
AFW93 Bestand Aussenfenster ab 1993 West 1 0,75 23,82 0,670	10,55
3 54,37	24,09
Nord-West	
AFO93 Bestand Aussenfenster ab 1993 NW 1 0,75 1,26 0,670	0,55
1 1,26	0,55

	Aw	Qs, h
	m2	kWh/a
Nord	94,98	11.808
Ost	143,91	29.414
Ost, 45° geneigt	7,86	2.343
Süd-Ost	13,04	3.136
Süd	124,17	31.086
Süd, 45° geneigt	7,86	2.876
West	77,68	15.877
Nord-West	1,80	277
	471,30	96.819





Strahlungsintensitäten

Wien-Landstraße, 171 m

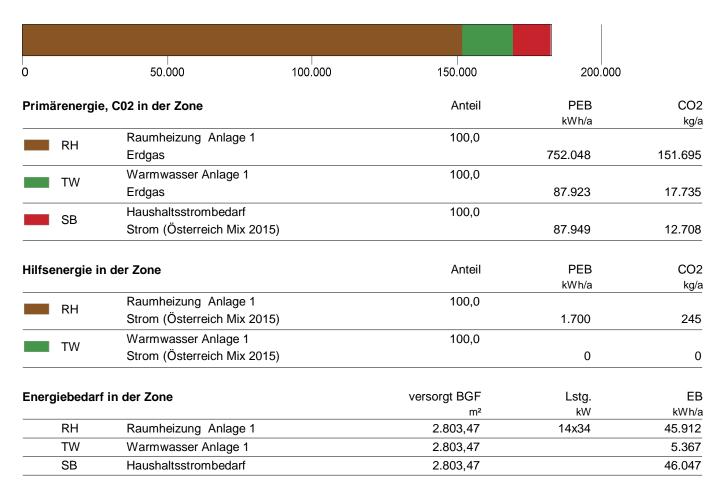
	S	SO/SW	O/W	NO/NW	N	Н
	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2
Jan.	34,63	27,86	17,18	11,97	11,45	26,04
Feb.	55,65	45,66	29,96	20,93	19,50	47,57
Mär.	76,27	67,34	51,11	34,07	27,58	81,14
Apr.	80,90	79,75	69,34	52,01	40,45	115,58
Mai	90,22	94,97	91,80	72,81	56,98	158,28
Jun.	80,47	90,13	91,74	77,25	61,16	160,95
Jul.	82,17	91,84	93,45	75,72	59,61	161,12
Aug.	88,40	91,21	82,79	60,34	44,90	140,32
Sep.	81,58	74,70	59,95	43,24	35,38	98,29
Okt.	68,54	57,85	40,24	26,41	23,26	62,88
Nov.	38,34	30,55	18,45	12,68	12,10	28,82
Dez.	29,73	23,35	12,74	8,68	8,30	19,30

Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

Dapontegasse Bestand MFH ab 1900

Wohnen

Nutzprofil: Mehrfamilienhäuser



Raumheizung Anlage 1

Bereitstellung: RH-Wärmebereitstellung dezentral, Defaultwert für Leistung (33,64 kW), Kessel mit Gebläseunterstützung, Kombitherme, Gas- Durchlauferhitzer, mit/ohne Kleinspeicher, Defaultwert für Wirkungsgrad, Baujahr vor 1987, (eta 100 %: 0,87), (eta 30 %: 0,00), Aufstellungsort konditionierte Lage in Zone Wohnen, nicht modulierend, konstante Betriebsweise

Speicherung: kein Speicher

Anbindeleitungen: Längen pauschal, 0/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Abgabe: Heizkörper-Regulierventile von Hand betätigt, individuelle

Wärmeverbrauchsermittlung, Heizkörper (70 °C / 55 °C)

Anbindeleitungen

Wohnen 112,14 m

Warmwasser Anlage 1

Bereitstellung: WW- und RH-Wärmebereitstellung kombiniert, Raumheizung Anlage 1

Speicherung: kein Warmwasserspeicher

Stichleitung: Längen pauschal, Kupfer (Stichl.)

Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

Dapontegasse Bestand MFH ab 1900

Abgabe: Zweigriffarmaturen, individuelle Wä	ärmeverbrauchsermittlung
---	--------------------------

Stichleitungen

Wohnen 32,04 m

Dapontegasse Bestand MFH ab 1900

Brutto-Grundfläche ur	nd Brutto-Volumen		BGF [m²]	V [m³]
Wohnen	beheizt		2.803,47	10.680,22
Wohnen beheizt				
	Formel	Höhe [m]	BGF [m²]	V [m³]
Souterrain				
Gesamt	1 x (0,9*2+5,01)*(13,1+0,6)+(0,6+ 2,275+2,037+2,038+0,45+2, 175+3,3)*(4,84+0,9)-2,7*3,4*0,	3,55	162,60	577,26
Partere/Hochparterre				
Parterre	1 x (0,75*2+5,13)*(0,3+2,15+0,15+ 4,5)+(4,27+0,6+0,15)*(4,35+0, 15+0,75)+(0,75*2+5,13)*(5+0, 15+4,5)+4,6*(1,57+0,45*0,5)+ (2,3+1,2+0,45)*0,5*1+(1,2+0, 45*0,5)*(0,15*2+1,1+0,9)	5,67	150,91	855,69
Hochparterre	1 x (5,13+0,75*2)*(0,15+4,4+0,15+ 4,35+0,45)+(4,97+0,75)*(0,45+ 2,35+0,15*3+4+2,4+3,3)+6,89/ 0,8+1,0*1,8-2,7*3,4*0,5+(0,75+ 4,5)*(0,3+3,65+0,15)	3,90	164,40	641,18
Mezzanin, 2.OG & 3.OG				
Gesamt	3 x (0,6*2+5,35)*(0,3+5,08+0,15* 3+2,5+4,5*2)+(0,15+4,5+0,6)* (0,15+4,42+0,45)+(0,6*2+5, 35)*(0,15*4+5+4,5+4,4*2+0, 3)+(2,2+0,45+3,35+0,6)*(0,3+ 2,9+0,15*2+3,8+3,2)+(5,2+0, 6)*(0,3+2,5+0,15*3+4+2,4+3, 3)+6,01/0,8+1,8*1+2,1*2,3+2, 3*1,6+1,9*1,9*0,5+(0,45*2+1, 95*2)*1,6+(1,95+0,45)*(1,95+ 0,45)*3,14159*0,5+(0,45*2+1, 95*2)*0,5*1,8	3,90	1.352,13	5.273,32
1. OG				
Gesamt	1 x (0,6*2+5,35)*(0,3+5,08+0,15* 3+2,5+4,5*2)+(0,15+4,5+0,6)* (0,15+4,42+0,45)+(0,6*2+5, 35)*(0,15*4+5+4,5+4,4*2+0, 3)+(2,2+0,45+3,35+0,6)*(0,3+2,9+0,15*2+3,8+3,2)+(5,2+0,6)*(0,3+2,5+0,15*3+4+2,4+3,	4,00	450,71	1.802,84

Grundfläche und Volumen

Dapontegasse Bestand MFH ab 1900

	Formel	Höhe [m]	BGF [m²]	V [m³]
	3)+6,01/0,8+1,8*1+2,1*2,3+2,			
	3*1,6+1,9*1,9*0,5+(0,45*2+1,			
	95*2)*1,6+(1,95+0,45)*(1,95+			
	0,45)*3,14159*0,5+(0,45*2+1,			
	95*2)*0,5*1,8			
DG				
Gesamt	1 x (0,6*2+5,35)*(0,3+5,08+0,15*		414,25	
	3+2,5+4,5*2)+(0,15+4,5+0,6)*			
	(0,15+4,42+0,45)+(0,6*2+5,			
	35)*(0,15*4+5+4,5+4,4*2+0,			
	3)+(2,2+0,45+3,35+0,6)*(0,3+			
	2,9+0,15*2+3,8+3,2)+(5,2+0,			
	6)*(0,3+2,5+0,15*3+4+2,4+3,			
	3)+6,01/0,8+1,8*1+2,1*2,3+2,			
	3*1,6+1,9*1,9*0,5-(1,03+0,45)*			
	(2,16+0,1+10,89+0,66+10,82)+			
	(0,45*2+1,95*2)*1,6+(1,95+0,			
	45)*(1,95+0,45)*3,14*0,5+(0,			
	45*2+1,95*2)*0,5*1,8			
WIGA etc.	1 x (9,39+11,37+10,77+7,12+16,		108,43	
	23+6,89+11,86+7,32+5,8)/0,8			
Volumen	1 x ((22,66+15,8)*0,5*(5,4+0,46+0,			394,39
	355))*1,1+((22,66+15,8)*0,5*			
	(5,4+0,46+0,355))*(5,5-1,1)*0,			
	5			
Volumen 2	1 x ((24,41+18)*0,5*(5,45+0,45+0,			366,41
	3))*1,1+((24,41+18)*0,5*(5,45+			
	0,45+0,3))*(5,5-1,1)*0,5-(2,2+			
	1,5)*0,5*1,48*(2,16+0,1+10,			
	89+0,66+10,82)			
Volumen 3	1 x (419,34-(24,41+18)*0,5*(5,45+			769,08
	0,45+0,3)-(22,66+15,8)*0,5*(5,			,
	4+0,46+0,335))*2,81+108,43*			
	2,72			
Summe Wohnen	·		2.803,47	10.680,22

		m²
Flächen der thermischen Gebäudehülle		3.033,04
Opake Flächen	84,46 %	2.561,74
Fensterflächen	15,54 %	471,30
Wärmefluss nach oben		446,91
Wärmefluss nach unten		450,71
Andere Flächen		556,27
Opake Flächen	100 %	556,27
Fensterflächen	0 %	0,00

Flächen der thermischen Gebäudehülle

Wohnen				Mehrfamilienhäuser
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 Nord	N	1 x 40,64	m² 40,64
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 Nord LH	N	1 x 34,17	m² 34,17
				m²
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost	0	1 x 90,30	90,30 m²
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost EG	0	1 x 27,69	27,69
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost Sou	0	1 x 8,85	m² 8,85
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 Süd	S	1 x 68,88	m² 68,88
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 Süd EG	S	1 x 41,11	m² 41,11
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 SüdO	SO	1 x 12,00	m² 12,00
_AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 West	W	1 x 38,85	m² 38,85
AF	Bestand Aussenfenster ab 1900 West So	W	1 x 4,80	m² 4,80
_			,	

A 147	Destand Avecaning del 4000 FM and				m²
_AW	Bestand Außenwand ab 1900 FM erdb. Fläche	N	VIV	1 x 12,55*1,48	18,57 18,57
	riaciie	IN	х+у	1 X 12,55 1,40	10,57
AW	Bestand Außenwand ab 1900 Ost erdb.				m² 20,28
_Avv	Fläche Soutrrain	N	VIV	1 x (13,1+0,6)*1,48	20,28
	Placife Southain	IN	х+у	1 x (13,1+0,0) 1,40	20,27
_AW	Bestand Außenwand ab 1900 West erdb				m² 13,17
_^*	Fläche	W	x+y	1 x (5,1+2+1,8)*1,48	13,17
			,	(=, -, -, -, -, -, -, -, -, -, -, -, -, -,	
_KD	Bestand Decke zu unbeh. ab 1900				m² 288,11
	Fläche	Н	X+V	1 x (151,36+164,4)-162,6+450,71-	288,11
			,	(151,36+164,4)	
KD	Bestand FB erdb. ab 1900				m² 162,60
_KD	Fläche	Н	х+у	1 x 162,6	162,60
	Tidono	••	X. y	1 X 102,0	102,00
. =					m²
AFN93	Bestand Aussenfenster ab 1993 Nord	N		1 x 20,17	20,17
					m²
AFO93	Bestand Aussenfenster ab 1993 NW	NW		1 x 1,80	1,80
					m²
AFO93	Bestand Aussenfenster ab 1993 Ost	0		1 x 1,23	1,23
					m²
AFO93	Bestand Aussenfenster ab 1993 Ost Gau	0		1 x 15,84	15,84
				,	· · ·
AFS93	Bestand Aussenfenster ab 1993 Süd	S		1 x 0,98	m² 0,98
711 000	Designa Naccomonster as 1000 eau			1 X 0,00	
4.5000	D. 14	•		4 40 00	m²
AFS93	Bestand Aussenfenster ab 1993 Süd Gau	S		1 x 13,20	13,20
					m²
AFW93	Bestand Aussenfenster ab 1993 Südost	SO		1 x 1,04	1,04
					m²
AFW93	Bestand Aussenfenster ab 1993 West	W		1 x 34,03	34,03
					m²
AW	Außenwand ab 1900				1.343,34
	Fläche	N	х+у	1 x (5,7+1,6+(1,95+0,45)*2*3,141/4)* (23,92-5,37)+(1,9+1,6+2,1+1,1+2,	413,09
				6+1,3)*(3,9+4+3,9*3)	

	Bestand Aussenfenster ab 1900 Nord			-1 x 40,64	-40,64
	Bestand Aussenfenster ab 1900 Nord LH			-1 x 34,17	-34,17
	Bestand Aussenfenster ab 1993 Nord			-1 x 20,17	-20,17
	Fläche	0	х+у	1 x 21,55*24,17-(4,5+0,15*2+5+4,27+ 0,6)*0,32	516,16
	Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost Prax			-1 x 27,69	-27,69
	Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost Soute	r		-1 x 8,85	-8,85
	Bestand Aussenfenster ab 1900 Ost			-1 x 90,30	-90,30
	Fläche	S	х+у	1 x (21,67)*22,58-(0,45+4,58+0,15+2, 85+0,3+1,9)*(5,37-0,25)	436,93
	Bestand Aussenfenster ab 1900 Süd			-1 x 68,88	-68,88
	Fläche	N	х+у	1 x 24,3*(5,2+1,8+1,85+1,6+(1,95+0, 45)*2*3,141/4)	345,52
	Bestand Aussenfenster ab 1900 West			-1 x 38,85	-38,85
	Bestand Aussenfenster ab 1900 West Sout	t		-1 x 4,80	-4,80
	Bestand Aussenfenster ab 1993 West			-1 x 34,03	-34,03
A 14/1/100	Daylor IA Garage Int. 4000 Nov. I.W.				m²
AWN93	Bestand Außenwand ab 1993 Nord W1			4 (0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.	14,70
		N	х+у	1 x (2,8+3,23+3,0+0,8+2,99)*2,72	34,87
	Bestand Aussenfenster ab 1993 Nord			-1 x 20,17	-20,17
					m²
AWN93	Bestand Außenwand ab 1993 W1				14,25
	Fläche N	Ю	х+у	1 x 1,8*2,72	4,89
	Fläche	W	x+y	1 x 1,5*2,72	4,08
	Fläche	W	x+y	1 x 2,6*2,72	7,07
	Bestand Aussenfenster ab 1993 NW			-1 x 1,80	-1,80
A14/000	Destand Automoral at 4000 Oct W4				m²
AWO93	Bestand Außenwand ab 1993 Ost W4			4 40 00*0 0 4 00*(4 5 0 0)*0 5 4	20,46
		0	х+у	1 x 10,89*2,2+1,03*(1,5+2,2)*0,5+1, 32*1*6+1*1,5*0,5*5	37,53
	Bestand Aussenfenster ab 1993 Ost Gaupe	e		-1 x 15,84	-15,84
	Bestand Aussenfenster ab 1993 Ost			-1 x 1,23	-1,23
A14/005	Destand Automorphic 1 4000 0" 1944				m²
AWS93	Bestand Außenwand ab 1993 Süd W4			4 40 00*0 0 4 00*/4 5 0 0**0 5 4	22,63
		S	х+у	1 x 10,82*2,2+1,03*(1,5+2,2)*0,5+1, 32*1*5+1*1,5*0,5*6	36,80
	Bestand Aussenfenster ab 1993 Süd			-1 x 0,98	-0,98
	Bestand Aussenfenster ab 1993 Süd Gaup	e e		-1 x 13,20	-13,20
AWS93	Bestand Außenwand ab 1993 W4				m² 12,06
		N	x+y	1 x 1,03*(1,5+2,2)*0,5+1,5*1,0*0,5*6	6,40
		N	x+y x+y	1 x 1,03*(1,5+2,2)*0,5+1,5*1,0*0,5*5	5,65
					m²
AWW93	Bestand Außenwand ab 1993 West W1				43,03
	Fläche v	N	х+у	1 x (2,8+0,32+3,86+0,57+4,8+3,17+0,	43,03
			•	3)*2,72	,

DF 93	Bestand Dachfläche ab 1993 D1				m² 218,67
	Fläche	O, 45°	х+у	1 x (24,41+18)*0,5*6,8-(10,89+0,7+2, 16+0,1)*1,6	122,03
	Bestand Aussenfenster ab 1993 Ost DI	FF		-1 x 7,86	-7,86
	Fläche	S, 45°	х+у	1 x (22,6+15,8)*0,5*6,8-(10,82+0,56)* 1,6	112,35
	Bestand Aussenfenster ab 1993 Süd D	FF		-1 x 7,86	-7,86
					m²
DF 93	Bestand Dachfläche ab 1993 D2				108,44
	Fläche	Н	х+у	1 x (9,39+11,37+10,77+7,12+16,23+ 6,89+11,86+7,32+5,8)/0,8	108,43
					m²
DF 93	Bestand Dachfläche ab 1993 F5				119,81
	Fläche	Н	х+у	1 x (10,82+0,56+10,89+0,1+2,16+0, 7)*(1,03+0,45)	37,34
	Fläche	Н	х+у	1 x 450,51-108,43-(22,6+15,8)*0,5*(5, 85+0,57)-(24,41+18,0)*0,5*(5,85+ 0,58)	82,46
					m²
DFO93	Bestand Aussenfenster ab 1993 Ost DFF	O, 45		1 x 7,86	7,86
					m²
DFS93	Bestand Aussenfenster ab 1993 Süd DFF	S, 45		1 x 7,86	7,86
					m²
Wgunb	Wand gegen unbeheizt Bestand ab 1900				141,63
	Fläche	N	х+у	1 x (0,3*2+5,01+1,6)*3,4+(5,13+0,75* 2)*5,37+(3,2+1,0+1,4+1,6+0,75+ 4,5*2+0,3+3,65)*3,9	141,62

Andere Flächen

Wohnen	Mehrfamilienhäuser
--------	--------------------

					m²
_AW	Bestand Außenwand ab 1900 FM				556,27
	Fläche	N	х+у	1 x (5,85+0,57)*(5,06+1,1)*0,5+12,	306,54
				55*21,5+(2,8+3,2)*0,5*5,65	
	Fläche	W	x+y	1 x (5,85+0,57)*(5,06+1,1)*0,5+13,2*	249,72
				(21,52-5,37)+(2,4+2,8)*0,5*6,45	

Verbesserungsmassnahmen

Bereich Wohngebäude

Die Berechnung erfolgte anhand der vom AG vorgelegten Unterlagen. Bei fehlenden Angaben kann auf die Berechnung It. "Leitfaden Energietechnisches Verhalten von Gebäuden - Vereinfachtes Verfahren" zurückgegriffen werden. Es erfolgt keine Erhebung der Aufbauten oder verwendeten Materialien. Es kann daher aufgrund unterschiedlicher Annahmen der bauphysikalischen Werte zu geringem Abweichungen in der EKZ kommen. Nachstehende Massnahmen können jedoch eine zusätzliche Verbesserung bringen.

A) Wände gegen Aussenluft

Aufbringen einer zus. Dämmschicht

Die Dämmung der Fassade wird bei nächster Sanierung empfohlen. Aufgrund der Gliederung und Fassadenstruktur ist eine innenliegende Dämmung zu überlegen.

mind. Erforderlicher U-Wert < 0,35 W/m²K

B) Fenster

Tausch der Fenster

Sollte bei genauer Untersuchung der Fenster der U-Wert von 2,5W/m²K bestätigt werden bzw. ein entsprechend schlechter Zustand der Fenster festzustellen sein wird der Austausch bei der nächsten Sanierung empfohlen. Zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit ist eine Bestandsaufnahme der Fenster und Türen erforderlich

mind. Erforderlicher U-Wert 1.4 W/m²K

C) Decken gegen unbeheizte Gebäudeteile

Zur Beurteilung ob Dämmungmassnahmen erforderlich sind wären detailierte Untersuchungen der Bauteile erforderlich. Sollten die getroffenen Angaben bestätigt werden kann die Dämmung (zum Keller) jedenfalls empfohlen werden. Das DG wurde im Jahr 1998 ausgebaut und die Aussenbautele entsprechend gedämmt. Weitere Massnahmen in diesem Bereich scheinen daher derzeit nicht sinnvoll.

C1) Dämmung der obersten Geschossdecke

mind. erforderlicher U-Wert 0,20 W/m²K

C2) Dämmung der Decke zu Keller

mind. erforderlicher U-Wert 0,40 W/m²K

D) Heizung und Warmwasser

Über die Heizung- und Lüftungssanlagen liegen keine genaueren Angaben vor (lt. AG dezentrale Beheizung aller Wohneinheiten). Für Verbesserunsvorschläge ist die Überprüfung durch einen Heizungstechniker erforderlich. In der Optimierung der Raumheizung und der Warmwasserbereitstellung liegt jedenfalls Energiesparpotential.

Zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit von Massnahmen sind detailierte Untersuchungen erforderlich. Bei Durchführung z.B. der Massnahme B (ohne DG) und C ist eine Verbesserung der EKZ um ca. 19kWh/m²a zu erwarten.

Sollten sich bei genauerer Untersuchung die o.g. Annahmen bestätigen sind entsprechende Massnahmen / Verbesserungen zu empfehlen.

Es wird jedenfalls empfohlen bei Bedarf nicht nur die beschriebenen Einzelmaßnahmen durchzuführen sondern ein Gesamtsanierungskonzept zu erstellen

Baumeisterin Ing. Elisabeth Wesely BSc

Schlussbemerkung

Der vorliegende Energieausweis wurde mit der Software ArchiPHYSIK 15.0.110 erstellt.

Grundlage für die Erstellung war der Energieausweis vom 05.11.2008 und die, zu diesem Zeitpunkt, verwendeten Unterlagen. Weitere Unterlagen wurden nicht übergeben, da lt. AG keine Änderungen an der Gebäudehülle vorgenommen wurden.

Die Berechnung erfolgte anhand der vom AG vorgelegten Unterlagen. Bei fehlenden Angaben kann auf die Berechnung It. "Leitfaden Energietechnisches Verhalten von Gebäuden - Vereinfachtes Verfahren" zurückgegriffen werden. Es erfolgt keine Erhebung der Aufbauten oder verwendeten Materialien. Es kann daher aufgrund unterschiedlicher Annahmen der bauphysikalischen Werte zu geringem Abweichungen in der EKZ kommen.

Es erfolgt vereinbarungsgemäß keine Besichtigung. Die Aufnahme von technischen Anlage zu Kühlung oder Heizungsanlagen etc. des Objektes ist nicht vorgesehen, und sind daher im Energieausweis auch nur die zur Verfügung gestellten Daten berücksichtigt.

Die Berechnung erfolgte nach den derzeit gültigen Regeln.

Eine Veränderung der vorliegenden Grundlagen und Richtlinien kann auch die Änderung des Ergebnisses zur Folge haben.

Der Energieausweis wurde für das ges. Gebäude erstellt (mit Ausnahme einer Trennung in Wohngebäude und NichtWohngebäude). Es wird daher bei Betrachtung von einzelnen Wohneinheiten/Betriebseinheiten, aufgrund der unterschiedlichen Lage, zu abweichenden Ergebnissen der Energiekennzahl kommen.

Die Nutzung wurde gemäß den Angaben aus den Bestandsplänen und der HV festgelegt.

Bei Änderung der Nutzung / Widmungen oder bereits nicht widmungsgemäßer Nutzung ist dies der Behörde anzuzeigen. Gegebenenfalls ist ein neues Gutachten zu erstellen.

Inhalt

Deckblatt

Grundlagen Seite 1
EDV - Ausdruck Energieausweis mit Seite 2-18

Energieausweisformular für

Wohngebäude (Deckblatt und Datenblatt)

Anlagentechnik

Bauteilflächenberechnung je Nutzungsbereich Geschossflächen und Volumen je Nutzungsbereich

Verbesserungsmassnahmen Seite 19

Schlussbemerkung mit

Inhaltsverzeichnis Seite 20

Beilage - Übersicht der verwendeten Pläne

(die gesamten Berechnungsgrundlagen liegen beim EA-Ersteller auf)

Baumeisterin Ing. Elisabeth Wesely BSc